

Umgehend zurückerbeten alle remissionsberechtigten Expl. von

**Karl Barth, Dogmatik I,**

da vergriffen.

**Chr. Kaiser Verlag,**  
München 13.

**Zurückverlangte Bücher.**

Alle Bedingt-Stücke folgender Bücher, von denen ich heuer keine Disponenden gestatten kann, verlange ich hiermit zurück:

- Schüding: „Luther in Rom“
- Mügge: „Florian Geyer“
- Grimm: „Canossa“
- Ljeslow: „Von demüt. Menschen“
- Kelber: „Im Schloß zum schönen Berge“
- Schmidlung: „Menschen zwischen den Grenzen“

Als äußersten Termin der Zurücknahme setze ich den 25. Januar 1932 fest. Nach diesem Tage müßte ich Gutsschrift ablehnen unter Hinweis auf dieses 3mal erscheinende Inserat.

München 2 NW 8,

Ende Dezember 1931

**Verlag Paul Müller.**

**Mühevoll Ermittlungen nach der Bezugsquelle**

bürdet der Verlag dem Sortiment auf, wenn er seine Neuerscheinungen verspätet an die Deutsche Bucherei einsendet und so die rechtzeitige Anzeige in der „Deutschen Nationalbibliographie“ unmöglich macht

**Stellenangebote**

**Grösseres buchhändlerisches Unternehmen**

in der Tschechoslovakei sucht möglichst per sofort einen **Geschäftsführer**, welcher unbedingt tschechoslovakischer Staatsbürger sein muss und über eine entsprechende Praxis im Vertrieb und in der Propaganda verfügt.

Angebote möglichst mit Lichtbild und unter Angabe von Referenzen unter „Dauerstellung“ # 1933 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Für unsere

**Bücher-Abteilung**

suchen wir zum baldigen Eintritt einen jüngeren gelehrten Buchhändler als

**Verkäufer.**

Angebote mit Zeugnisabschr., Gehaltsanspr. und Bild.

**Wertheim, Rostock i. M.**

**Stellengesuche**

Zum 1. 2. 32, evtl. später suche ich für meinen jungen Mann (18 Jahre), der jetzt seine dreijähr. Lehre beendet, **Gehilfenstelle** bei bescheidenen Ansprüchen. Ich kann denselben als strebsamen und fleißigen Mitarbeiter mit guten Literaturkenntnissen empfehlen. Mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut, hat er besonderes Geschick für Schaufensterdekoration.

**Heinrich Rödgen, Buchhdlg.,**  
Wuppertal-Barmen.

Abiturientin mit gutem Zeugnis u. großem Interesse für Literatur sucht Stellung als Lehrling in e. Buchhandlg. Angeb. an **Käte v. Leffel, Bad Doberan, Friedrich-Franzstr. 17, Medlbg.-Schw.**

**Vermischte Anzeigen**

Welcher Verlag w. eig. Geschäftsf. in **Leipzig** einzurichten? Vertrauensv., gut empfohl. Geschäftsf. mit Büro (unmittelb. Nähe des Buchh.-H.) i. Betätigung. Evtl. Anstellungsverhältnis. Gesl. Angebote unter Nr. 1936 d. die Geschäftsstelle des B.-V.

**Disponenden**

aus unseren Bedingtsendungen im 2. Semester 1931 bedauern wir diesmal ausnahmslos nicht gestatten zu können und erbitten daher Abrechnung durch Rücksendung oder Zahlung **bis zum 15. April 1932**. Unsere Transportzettel werden im Laufe des Januar verjährt. München, den 2. Januar 1932.  
**Dunder & Humblot.**

**Prospektdruck noch billiger!**

Wochenproduktion b. 1500 S. Satz. Personal 50 Personen. Lieferung fracht- und verpackungsfrei.

**Pabst, Königsbrück i. Sa.**

Welche Kunsthandlung kann mir ein oder mehrere Bilder für Fischerei-Liebhaber nachweisen?

**Osar Hengstenberg, Bochum.**

**Gerichtliche Bekanntmachungen**

**Aufgehobenes Vergleichsverfahren.**

Das Vergleichsverfahren über das Vermögen des **Verlages für Kultur und Wissenschaft G. m. b. H., Berlin-Frohnau** ist nach Bestätigung des Vergleichs vom 22. Dezember 1931 aufgehoben.

Oranienburg, den 23. Dez. 1931.

Das Amtsgericht.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 302 vom 29. Dezember 1931.)

**Vergleichsverfahren.**

Ueber das Vermögen der Kommanditgesellschaft unter der Firma **„F. G. Wylms“** in Leipzig wird heute, am 28. Dez. 1931, mitt. 2 Uhr, das gerichtliche Vergleichsverfahren eröffnet. Der Syndikus Dr. Hilpert in Leipzig, Grimm, Steinweg 12, wird als Vertrauensperson bestellt. Amtsgericht Leipzig, d. 28. 12. 31. (Neue Leipziger Zeitung vom 30. Dezember 1931.)

**Vergleichsverfahren.**

Über das Vermögen des Hofbuchhändlers **Artur Wende in Hirschberg i. Nsgb.** ist am 23. Dezember 1931, 13 Uhr, das Vergleichsverfahren eröffnet worden. Der Bücherrevisor Hermann Richter in Hirschberg i. N., Wilhelmstraße 68d, ist zur Vertrauensperson ernannt.

Hirschberg i. N., 23. Dezember 1931. (Deutscher Reichsanzeiger Nr. 302 vom 29. Dezember 1931.)

**Zurückverlangte Neuigkeiten**

**Nr. 25. 1931**

Zusammenstellung der zurückverlangten Neuigkeiten aus den Anzeigen der entsprechenden Abteilung in den Nummern 291—301 des Börsenblattes vom 16. bis 30. Dezember 1931.

Nr. des Börsenblattes	Verleger	Titel	Letzter Annahmetermin
301	Fischer's medizinische Buchhandlung, Leipzig	<b>Lustig, Anatomie und Physiologie.</b>	10. II. 32
298	Müller Verlag A.-G., Georg, München	<b>Borghardt, Deutsche Literatur im Kampfe um ihr Recht.</b>	Vgl. hierzu Inserat
293	Teubner, B. G., Leipzig	A. N. u. G. Bd. 516: <b>Vater, Einführung in die technische Wärmelehre.</b> 3. Aufl. '23.	
		A. N. u. G. Bd. 577: <b>Zieveling, Vom Ausgang der Antike bis z. Beginn d. 19. Jahrh. (Wirtschaftsgeschichte II.)</b> 1. Aufl. '21.	
		BT Apulei opera edd. Helm et Thomas. Vol. I. Metamorphosen ed. Helm. (Teubnerb. 1055.) 2. Aufl. '13.	14. II. 32
		<b>Lenz, Die Rechenmaschinen u. d. Maschinenrechnen.</b> 2. Aufl. '24.	
		Mathemat.-physikal. Bibliothek Bd. 25: <b>Liepmann, Riesen und Zwerge im Zahlenreiche.</b> 2. Aufl. '18	
		Mathematische Leitfäden Bd. 29: <b>Vieberbach, Analytische Geometrie.</b> 1. Aufl. '30.	
		BT Plautus, comoed. edd. Goetz-Schoell, Mercator. (Teubnerb. 1639.) 1895.	

Verantwortl. Schriftleiter: Franz Wagner. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: E. G. E. d. i. h. S. a. f. Samml. in Leipzig. — Anschrift d. Schriftleitung u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus), Postfach 271/75.

